



Erhard Dietl

(von Kerstin Degen)



Erhard Dietl auf der Frankfurter Buchmesse 2014 (Shutterstock Inc., New York City, Von: Wissmann, Markus)

Erhard Dietl ist ein renommierter Kinderbuchautor und Illustrator, der vor allem durch seine beliebte Kinderbuchreihe "Die Olchis" bekannt geworden ist. Anlässlich seines 70. Geburtstags lohnt es sich, einen genaueren Blick auf seine Karriere und seinen Beitrag zur Kinderliteratur zu werfen.

Geboren wurde Erhard Dietl am 22. Mai 1953 in Regensburg. Schon als Kind zeichnete er leidenschaftlich gerne mit Vorliebe seine Lehrer, die das nur leider nicht immer ganz so lustig fanden. Und er erfand gerne Geschichten. Ein Hobby, das ihn später zu einem erfolgreichen Illustrator und Autor machen sollte. Nach einem Grafik-Design-Studium arbeitete er zunächst als Werbezeichner, bevor er sich ganz der Kinderbuchillustration und dem Schreiben von Kinderbüchern widmete.



Erhard Dietl

(von Kerstin Degen)

In den 1980er Jahren begann Dietl seine erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Verlag Friedrich Oetinger, für den er zahlreiche Bücher illustrierte und schrieb. Er illustrierte unter anderem die beliebten Franz-Bücher von Christine Nöstlinger. Sein erster großer Erfolg als Autor und Illustrator war die Kinderbuchreihe "Die Olchis", in der er die skurrilen Abenteuer einer Familie von grünen Monstern erzählt. Die Olchis wurden schnell zu Kultfiguren und eroberten die Herzen von Kindern auf der ganzen Welt. Bis heute sind zahlreiche Olchi-Geschichten erschienen, darunter auch Hörbücher, Ausmal- und Rätselbücher. Der Olchi-Kosmos ist vielseitig und baut auf Dietls unverwechselbarer Fähigkeit, sich in die Welt der Kinder einzufühlen und ihre Fantasie und Kreativität zu beflügeln. 2021 haben die Olchis sogar den Sprung auf die Kinoleinwand geschafft. Damit gehören die "Olchi"-Bücher zu den erfolgreichsten Kinderbuchreihen im deutschsprachigen Raum und haben Dietl zahlreiche Auszeichnungen eingebracht, darunter u. a. den Österreichischen- sowie den Saarländischen Kinder- und Jugendbuchpreis.

Erhard Dietls Bücher sind immer lustig und fantasievoll und bei Kindern gerade deshalb so beliebt, weil sie sie in völlig fremde Welten entführen. So auch der Weltraumreporter Gustav Gorky, der in seinem ersten Abenteuer von den Gorkianern auf die Welt geschickt wird, um eine Reportage über die merkwürdigen «Erdlinge» zu verfassen. Und wer sich so richtig schief flachen will, für den hat Dietl unzählige Witze gesammelt und treffend illustriert.

Schreiben, Zeichnen und Musizieren sind Erhard Dietls liebste Hobbys, die er sich zum Traumberuf gemacht hat. Zu seinem Jubiläum wünschen wir dem Autor einen olchig faulen Tag in der Hängematte und freuen uns danach auf weitere Geschichten und Bilder aus seiner Kreativwerkstatt.